



## Medienmitteilung

Sperrfrist: 24.8.2023, 8.30 Uhr

### 06 Industrie und Dienstleistungen

Statistik der Unternehmensstruktur 2021

## Die Beschäftigung ist im Jahr 2021 kräftig gewachsen

**Die Schweiz zählte 2021 rund 626 000 Unternehmen und etwas mehr als 5,4 Millionen Beschäftigte. Nach einem historischen Rückgang der Anzahl Unternehmen und Beschäftigten im Jahr 2020 steigen die Zahlen wieder. Obwohl die Covid-19-Pandemie 2021 noch nicht zu Ende war, wurden 9400 Unternehmen und 128 000 Arbeitsplätze mehr verzeichnet als im Vorjahr, was einem Plus von 1,5% bzw. 2,4% entspricht. Es handelt sich um das stärkste Beschäftigungswachstum seit Beginn der Statistik (Daten ab 2011). Soweit die jüngsten Ergebnisse der Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT) des Bundesamtes für Statistik (BFS).**

2020 und 2021 wurden die Wirtschaft und der Arbeitsmarkt der Schweiz stark von der Covid-19-Pandemie beeinflusst. Da viele Unternehmen die behördlichen Unterstützungsmassnahmen zum Schutz der Arbeitsplätze in Anspruch genommen haben und dank der Kurzarbeitsentschädigung (KAE) die Stellen erhalten werden konnten, sind die Auswirkungen in der STATENT jedoch nur teilweise sichtbar. Ein auf Einschränkungen des Produktionsapparats (z. B. Ausübungsverbot) zurückzuführender Rückgang der wirtschaftlichen Aktivität wird durch die STATENT, die auf den Arbeitsverträgen mit AHV-Beitragspflicht beruht, nicht vollständig abgebildet. Eine Verringerung der Anzahl Arbeitsplätze ergibt sich in der STATENT ausschliesslich aus Auflösungen der Arbeitsverhältnisse.

Am 26. Oktober 2023 erscheint eine vertiefte Analyse zu den kleinen und mittleren Unternehmen. Sie basiert auf den Daten der STATENT und wird zusätzliche Informationen liefern.

### Beschäftigungswachstum in allen drei Wirtschaftssektoren

Die Beschäftigung hat sich noch nie so stark verändert wie 2021. Sie nahm im Vergleich zum Vorjahr um 2,4% zu und glich damit den historischen Rückgang im stark von der Covid-19-Pandemie geprägten Jahr 2020 mehr als aus. Der Aufschwung von 2021 fiel in allen Wirtschaftssektoren deutlich stärker aus als die Abnahme vom Vorjahr. Sogar im primären Sektor, in dem erneut Unternehmen geschlossen wurden (-0,8%), legte die Beschäftigung zu (+1440 Beschäftigte; +0,9%). Im sekundären Sektor erhöhte sich sowohl die Zahl der Unternehmen (+587; +0,6%) als auch jene der Beschäftigten (+13 183; +1,2%) relativ deutlich. Der tertiäre Sektor, der 2020 erstmals seit Verfügbarkeit der STATENT einen Rückgang verbucht hatte, verzeichnete das grösste Plus und zwar sowohl bei den Beschäftigten (+113 782; +2,8%) als auch bei den Unternehmen (+9267; +2%). Die Tertiärisierung der Wirtschaft setzte sich somit fort. Auch 2021 trug der Dienstleistungssektor am meisten zum gesamtwirtschaftlichen Wachstum bei.

## Die Vermittlung von Arbeitskräften sowie das Gesundheitswesen als grösste Wachstumstreiber

Hinter dem allgemeinen Beschäftigungswachstum verbergen sich je nach Wirtschaftszweig sehr unterschiedliche Entwicklungen, auch im tertiären Sektor. In einigen Branchen, insbesondere jenen, die stark vom internationalen Tourismus abhängen, gingen 2021 weitere Arbeitsplätze verloren. Am stärksten vom Beschäftigungsrückgang betroffen waren die Luftfahrt mit einem Minus von 1287 Arbeitsplätzen (-9,7%) und die Reisebüros (-652 Beschäftigte; -4,5%). Diese beiden Branchen zusammengenommen büssten in den beiden Pandemie Jahren 2020 und 2021 ein Fünftel (21,5%) ihrer Arbeitsplätze ein. In anderen Wirtschaftszweigen wie der Telekommunikation (-608 Beschäftigte; -2,3%) verringerte sich die Beschäftigung 2021 ebenfalls, allerdings in geringerem Ausmass.

In vielen Branchen nahm die Beschäftigung hingegen zu. Absolut verzeichneten die Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften sowie das Gesundheitswesen mit 21 731 bzw. 11 776 zusätzlichen Arbeitsplätzen die grössten Zunahmen. Über ein Viertel des Beschäftigungswachstums in der Gesamtwirtschaft entfiel auf diese beiden Branchen. In einigen Wirtschaftszweigen wurde der Beschäftigungsverlust von 2020 innerhalb eines einzigen Jahres wettgemacht, so in der «Kokerei, Mineralölverarbeitung und Herstellung von chemischen Erzeugnissen», in der auf den Rückgang von 807 Beschäftigten im Jahr 2020 ein Plus von 3830 Beschäftigten im Jahr 2021 folgte. In einer Minderheit der Branchen wurden 2021 weniger Beschäftigte gezählt als 2019, dem Jahr vor der Pandemie. Dies war insbesondere in der Beherbergung und der Gastronomie der Fall. Die beiden Branchen gewannen 2021 zwar insgesamt 3959 bzw. 6600 Arbeitsplätze, wobei es aber immer noch 5564 bzw. 9819 weniger waren als 2019.

Diese unterschiedlichen Entwicklungen lassen sich teilweise durch die zu verschiedenen Zeitpunkten erfolgte Wiedereröffnung der Geschäfte in den von den Coronamassnahmen betroffenen Branchen und den Einschränkungen für Auslandsreisen erklären.

## Positive Beschäftigungslage in allen Regionen der Schweiz

2021 übten die Unternehmen ihre Tätigkeiten in 704 000 auf die Schweiz verteilten Arbeitsstätten aus (+1,3%). Die Zahl der Arbeitsstätten und Beschäftigten erhöhte sich in allen Grossregionen. Bei der Beschäftigung war mit Ausnahme des Tessins in sämtlichen Grossregionen sogar der stärkste Aufwärtstrend seit Beginn der STATENT zu beobachten. Am markantesten fiel der Anstieg in der Genferseeregion aus (Beschäftigte: +3,5%; Arbeitsstätten: +2,6%). Mit knapp 1,04 Millionen Beschäftigten nähert sich die Genferseeregion immer mehr den beiden beschäftigungsstärksten Gebieten der Schweiz, d. h. dem Espace Mittelland und der Grossregion Zürich.

Auf Kantonsebene erhöhte sich die Zahl der Arbeitsstätten mit Ausnahme von Bern und Appenzell Ausserrhoden überall. Den grössten Anstieg registrierte der Kanton Zug mit 3,2% mehr Arbeitsstätten und 4,4% mehr Beschäftigten als im Vorjahr. Umgekehrt fiel das Beschäftigungswachstum im Kanton Appenzell Ausserrhoden am geringsten aus (+0,5%). Dort sowie im Kanton Nidwalden waren im Jahr 2021 weniger Arbeitsplätze vorhanden als vor der Pandemie.

## Die Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT)

### **Datenquellen**

Die STATENT beruht hauptsächlich auf Angaben zu den Unternehmen und Beschäftigten aus den Registern der AHV-Ausgleichskassen. Diese Informationen werden wo nötig anhand verschiedener Teilerhebungen ergänzt.

### **Berücksichtigte Grundgesamtheit und Referenzperiode**

In der STATENT werden sämtliche in den AHV-Registern geführten und folglich AHV-pflichtigen Unternehmen und Personen berücksichtigt. Als Untergrenze für die Erfassung in der Statistik wurde ein Jahreseinkommen von 2300 Franken festgelegt; dies entspricht dem Jahreseinkommen, ab dem Beschäftigte obligatorisch AHV-Beiträge entrichten müssen. Die durch die STATENT ausgewiesenen Ergebnisse beziehen sich auf den Stand der Register im Dezember des jeweiligen Jahres.

### **Definition der Arbeitsstätten und Unternehmen**

Als Unternehmen wird die kleinste juristisch selbstständige Einheit bezeichnet. Unternehmen setzen sich aus einer oder mehreren Arbeitsstätten (Hauptbetrieb, Nebenbetriebe, Filialen) zusammen. Eine Arbeitsstätte (oder auch Betrieb) ist eine örtlich und räumlich abgegrenzte Einheit eines Unternehmens, in der eine wirtschaftliche Tätigkeit ausgeübt wird.

### **Umrechnung der Beschäftigten in Vollzeitäquivalente (VZÄ)**

Die Berechnung der Vollzeitäquivalente erfolgt auf der Grundlage eines Schätzmodells, das im Wesentlichen auf Lohnangaben der AHV nach Branchen und Geschlecht basiert und mit Informationen aus Erhebungen, unter anderem der Beschäftigungsstatistik (BESTA), ergänzt wird.

---

## Auskunft

Nicolas Vallon, BFS, Sektion Wirtschaftsstruktur und -analysen,  
Tel.: +41 58 465 03 95, E-Mail: [nicolas.vallon@bfs.admin.ch](mailto:nicolas.vallon@bfs.admin.ch)  
Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: [media@bfs.admin.ch](mailto:media@bfs.admin.ch)

## Online-Angebot

Weiterführende Informationen und Publikationen: [www.bfs.admin.ch/news/de/2023-0275](http://www.bfs.admin.ch/news/de/2023-0275)  
Visualisierung der Geodaten zur Entwicklung der Anzahl von Arbeitsstätten und Beschäftigten pro Hektar seit 1995: [Geoportal des Bundes](#).  
Download der Zeitreihe der Geodaten pro Hektar seit 2011, mit mehr als 600 Attributen: [Geodaten der Statistik der Unternehmensstruktur \(STATENT\)](#).  
Statistik zählt für Sie: [www.statistik-zaehlt.ch](http://www.statistik-zaehlt.ch)  
Abonnieren der BFS-NewsMails: [www.news-stat.admin.ch](http://www.news-stat.admin.ch)  
BFS-Internetportal: [www.statistik.ch](http://www.statistik.ch)

## Verfügbarkeit der Resultate

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) sowie die kantonalen und kommunalen Statistikämter, die in die Plausibilisierung eingebunden waren, haben diese Medienmitteilung vier Arbeitstage vor der Veröffentlichung erhalten.

**T1 Arbeitsstätten, Beschäftigte und Vollzeitäquivalente (VZÄ), 2020-2021,  
nach Grossregion und Kanton**

	Arbeitsstätten		Beschäftigte <sup>1</sup>		VZÄ <sup>1</sup>	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020
<b>Schweiz</b>	<b>703 957</b>	<b>694 851</b>	<b>5 417 999</b>	<b>5 289 594</b>	<b>4 201 003</b>	<b>4 119 202</b>
<b>Genferseeregion</b>	<b>138 277</b>	<b>134 767</b>	<b>1 038 455</b>	<b>1 003 400</b>	<b>840 131</b>	<b>815 436</b>
VD	64 251	62 418	475 903	459 661	382 300	371 486
VS	30 619	29 867	188 636	181 752	147 081	142 031
GE	43 407	42 482	373 916	361 987	310 750	301 919
<b>Espace Mittelland</b>	<b>142 668</b>	<b>141 397</b>	<b>1 115 892</b>	<b>1 095 551</b>	<b>842 629</b>	<b>831 151</b>
BE	80 305	80 314	652 665	643 027	486 666	482 012
FR	23 199	22 660	160 079	156 614	121 040	118 687
SO	18 465	18 219	148 442	145 737	112 525	111 077
NE	14 118	13 750	109 445	106 328	86 908	84 765
JU	6 581	6 454	45 261	43 845	35 490	34 610
<b>Nordwestschweiz</b>	<b>82 826</b>	<b>82 057</b>	<b>699 141</b>	<b>685 979</b>	<b>541 684</b>	<b>534 647</b>
BS	17 502	17 190	193 002	188 778	151 439	148 633
BL	19 741	19 663	155 142	152 441	120 822	119 125
AG	45 583	45 204	350 997	344 760	269 423	266 889
<b>Zürich</b>	<b>122 611</b>	<b>121 589</b>	<b>1 086 016</b>	<b>1 059 619</b>	<b>837 869</b>	<b>821 032</b>
<b>Ostschweiz</b>	<b>98 192</b>	<b>97 273</b>	<b>697 288</b>	<b>683 165</b>	<b>533 539</b>	<b>525 742</b>
GL	3 380	3 283	22 572	21 804	17 343	16 956
SH	6 614	6 549	47 558	46 834	36 771	36 288
AR	5 065	5 072	27 280	27 136	20 482	20 503
AI	1 855	1 840	9 220	8 960	6 811	6 754
SG	38 912	38 628	311 337	306 410	238 655	236 360
GR	20 888	20 760	134 905	131 286	103 068	100 793
TG	21 478	21 141	144 416	140 735	110 409	108 088
<b>Zentralschweiz</b>	<b>79 297</b>	<b>78 173</b>	<b>536 886</b>	<b>523 567</b>	<b>406 468</b>	<b>397 978</b>
LU	33 015	32 750	260 802	255 882	193 693	191 368
UR	2 796	2 781	19 232	18 973	14 234	14 099
SZ	16 175	15 978	87 464	84 918	66 142	64 493
OW	3 723	3 710	22 797	22 497	17 358	17 149
NW	4 146	4 123	24 316	24 149	18 379	18 286
ZG	19 442	18 831	122 275	117 148	96 662	92 583
<b>Tessin</b>	<b>40 086</b>	<b>39 595</b>	<b>244 321</b>	<b>238 313</b>	<b>198 683</b>	<b>193 216</b>

<sup>1</sup> Beschäftigte auf Ebene der Arbeitsstätten

## T2 Unternehmen, Beschäftigte und Vollzeitäquivalente (VZÄ), 2020-2021, nach Wirtschaftszweigen (NOGA BFS-50)

NOGA-Wirtschaftszweige		Unternehmen		Beschäftigte <sup>1</sup>		VZÄ <sup>1</sup>	
		2021	2020	2021	2020	2021	2020
1 - 96	<b>Total</b>	<b>626 222</b>	<b>616 787</b>	<b>5 417 999</b>	<b>5 289 594</b>	<b>4 201 003</b>	<b>4 119 202</b>
1 - 3	<b>Primärer Sektor</b>	<b>50 672</b>	<b>51 091</b>	<b>157 398</b>	<b>155 958</b>	<b>101 255</b>	<b>100 213</b>
1 - 3	Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	50 672	51 091	157 398	155 958	101 255	100 213
5 - 43	<b>Sekundärer Sektor</b>	<b>91 679</b>	<b>91 092</b>	<b>1 103 173</b>	<b>1 089 990</b>	<b>1 004 703</b>	<b>993 610</b>
5 - 9	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	258	267	4 747	4 608	4 341	4 236
10 - 12	Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakerzeugnissen	4 894	4 718	101 972	100 461	85 521	84 636
13 - 15	Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	2 853	2 859	13 961	14 075	11 210	11 276
16 - 18	Herstellung von Holzwaren, Papier, Pappe und Waren daraus, Herstellung von Druckerzeugnissen	9 118	9 206	61 247	61 552	54 106	54 638
19 - 20	Kokerei, Mineralölverarbeitung und Herstellung von chemischen Erzeugnissen	857	798	33 520	29 690	31 563	27 797
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	328	312	49 399	49 447	46 878	46 699
22 - 23	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren sowie von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1 943	1 934	40 969	40 920	37 782	37 914
24 - 25	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	7 265	7 368	97 176	95 607	89 037	87 914
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen, optischen Erzeugnissen und Uhren	1 896	1 918	112 312	110 649	105 691	104 160
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	810	801	28 601	28 409	26 810	26 448
28	Maschinenbau	1 911	1 927	76 931	77 088	72 499	72 657
29 - 30	Fahrzeugbau	478	472	15 252	15 187	14 414	14 386
31 - 33	Sonstige Herstellung von Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	7 182	7 091	58 164	56 833	51 902	50 843
35	Energieversorgung	814	800	32 371	31 768	28 352	27 910
36 - 39	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1 562	1 518	19 091	18 618	16 515	16 140
41 - 42	Hoch- und Tiefbau	9 961	9 832	109 477	109 609	101 754	102 027
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	39 549	39 271	247 983	245 469	226 328	223 929
45 - 96	<b>Tertiärer Sektor</b>	<b>483 871</b>	<b>474 604</b>	<b>4 157 428</b>	<b>4 043 646</b>	<b>3 095 045</b>	<b>3 025 379</b>
45	Handel mit Motorfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Motorfahrzeugen	16 398	16 191	88 045	87 450	76 932	76 942
46	Grosshandel (ohne Handel mit Motorfahrzeugen)	21 605	21 893	225 371	223 647	197 280	196 537
47	Detailhandel (ohne Handel mit Motorfahrzeugen)	34 575	34 109	343 921	340 225	255 139	254 342
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	10 877	10 876	137 531	135 030	119 867	118 241
50 - 51	Schifffahrt und Luftfahrt	355	338	17 158	17 890	14 702	15 354
	51: Luftfahrt	175	166	12 019	13 306	10 147	11 238
52	Lagererei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	1 688	1 660	42 004	41 159	36 842	36 365
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	465	460	46 273	45 946	34 442	34 340
55	Beherbergung	5 184	5 175	68 880	64 921	56 668	53 572
56	Gastronomie	23 178	23 068	164 947	158 347	120 436	114 366
58 - 60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien und Rundfunk	5 374	5 063	37 973	37 253	27 440	27 387
61	Telekommunikation	409	406	26 091	26 699	23 604	24 273
62 - 63	Informationstechnologische und Informationsdienstleistungen	19 426	18 868	130 940	123 335	114 069	107 623
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	6 022	5 871	121 162	119 881	106 598	105 080
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	598	592	60 127	59 112	51 029	50 022
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	9 735	9 826	83 367	81 790	71 404	69 530
68	Grundstücks- und Wohnungswesen	18 836	18 446	75 038	74 219	46 652	44 942
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	22 834	22 653	87 726	86 287	67 520	66 685
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	25 549	24 721	100 752	96 372	81 962	79 002
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	24 603	24 486	137 740	134 665	114 922	113 098
72	Forschung und Entwicklung	2 007	1 893	27 357	26 986	24 096	23 897
73 - 75	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	27 822	27 079	68 852	66 874	47 160	46 378
77 + 79 - 82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	23 613	23 095	200 481	194 143	131 854	125 521
	79: Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	1 959	2 015	13 986	14 638	10 168	10 736
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	2 124	2 104	139 912	118 181	107 724	93 050
84	Öffentliche Verwaltung	2 563	2 591	459 276	448 625	334 943	328 625
85	Erziehung und Unterricht	23 086	22 533	222 324	215 761	137 877	133 287
86	Gesundheitswesen	63 849	62 026	448 399	436 623	316 643	311 966
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	2 083	2 130	204 455	205 100	141 958	144 419
88	Sozialwesen (ohne Heime)	8 574	8 430	114 730	110 539	69 120	67 460
90 - 93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	24 826	24 230	92 195	88 007	52 621	50 546
94 - 96	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	55 613	53 791	184 401	178 579	113 541	112 529

<sup>1</sup> Beschäftigte auf Ebene der Unternehmen

### T3 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Vollzeitäquivalente (VZÄ), 2021, nach Grössenklasse

Grössenklasse (Beschäftigte)	Unternehmen			Arbeitsstätten			Beschäftigte <sup>1</sup>			VZÄ <sup>1</sup>		
	2021		2020	2021		2020	2021		2020	2021		2020
	Anzahl	relat. Anteil	relat. Anteil	Anzahl	relat. Anteil	relat. Anteil	Anzahl	relat. Anteil	relat. Anteil	Anzahl	relat. Anteil	relat. Anteil
<b>Total</b>	<b>626 222</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>	<b>703 957</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>	<b>5 417 999</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>	<b>4 201 003</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>
<b>max. 2 Beschäftigte</b>	406 351	64.9%	64.7%	422 072	60.0%	59.8%	492 190	9.1%	9.2%	322 809	7.7%	7.8%
<b>3 bis 9 Beschäftigte</b>	151 981	24.3%	24.5%	185 984	26.4%	26.7%	725 394	13.4%	13.6%	522 566	12.4%	12.7%
<b>10 bis 49 Beschäftigte</b>	55 240	8.8%	8.8%	79 720	11.3%	11.2%	1 069 831	19.7%	19.8%	839 020	20.0%	20.0%
<b>50 bis 249 Beschäftigte</b>	10 649	1.7%	1.7%	14 365	2.0%	2.0%	1 064 552	19.7%	19.5%	852 592	20.3%	20.1%
<b>mind. 250 Beschäftigte</b>	2 001	0.3%	0.3%	1 816	0.3%	0.3%	2 066 032	38.1%	37.9%	1 664 016	39.6%	39.4%

<sup>1</sup> Beschäftigte auf Ebene der Unternehmen

### T4 Entwicklung der Anzahl Unternehmen, von 2011 bis 2021, nach Wirtschaftssector

Jahr	Unternehmen (Anzahl)				Entwicklung in %			
	Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	Total	Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	Total
2011	59 203	89 759	412 683	<b>561 645</b>				
2012	58 152	89 808	417 655	<b>565 615</b>	-1.8%	0.1%	1.2%	<b>0.7%</b>
2013	56 653	90 069	427 314	<b>574 036</b>	-2.6%	0.3%	2.3%	<b>1.5%</b>
2014	55 690	91 184	443 797	<b>590 671</b>	-1.7%	1.2%	3.9%	<b>2.9%</b>
2015	54 908	91 307	451 377	<b>597 592</b>	-1.4%	0.1%	1.7%	<b>1.2%</b>
2016	53 861	90 916	456 890	<b>601 667</b>	-1.9%	-0.4%	1.2%	<b>0.7%</b>
2017	53 236	90 774	462 113	<b>606 123</b>	-1.2%	-0.2%	1.1%	<b>0.7%</b>
2018	52 497	90 658	466 004	<b>609 159</b>	-1.4%	-0.1%	0.8%	<b>0.5%</b>
2019	51 878	90 893	474 932	<b>617 703</b>	-1.2%	0.3%	1.9%	<b>1.4%</b>
2020	51 091	91 092	474 604	<b>616 787</b>	-1.5%	0.2%	-0.1%	<b>-0.1%</b>
2021	50 672	91 679	483 871	<b>626 222</b>	-0.8%	0.6%	2.0%	<b>1.5%</b>

### T5 Entwicklung der Anzahl Beschäftigter, von 2011 bis 2021, nach Wirtschaftssector

Jahr	Beschäftigte (Anzahl) <sup>1</sup>				Entwicklung in %			
	Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	Total	Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	Total
2011	169 793	1 091 149	3 606 050	<b>4 866 992</b>				
2012	167 886	1 095 887	3 653 572	<b>4 917 345</b>	-1.1%	0.4%	1.3%	<b>1.0%</b>
2013	164 776	1 101 053	3 717 924	<b>4 983 753</b>	-1.9%	0.5%	1.8%	<b>1.4%</b>
2014	163 884	1 106 181	3 778 365	<b>5 048 430</b>	-0.5%	0.5%	1.6%	<b>1.3%</b>
2015	161 241	1 093 807	3 824 797	<b>5 079 845</b>	-1.6%	-1.1%	1.2%	<b>0.6%</b>
2016	159 557	1 085 065	3 877 701	<b>5 122 323</b>	-1.0%	-0.8%	1.4%	<b>0.8%</b>
2017	160 006	1 088 071	3 934 480	<b>5 182 557</b>	0.3%	0.3%	1.5%	<b>1.2%</b>
2018	158 460	1 101 313	3 992 571	<b>5 252 344</b>	-1.0%	1.2%	1.5%	<b>1.3%</b>
2019	156 518	1 102 279	4 063 907	<b>5 322 704</b>	-1.2%	0.1%	1.8%	<b>1.3%</b>
2020	155 958	1 089 990	4 043 646	<b>5 289 594</b>	-0.4%	-1.1%	-0.5%	<b>-0.6%</b>
2021	157 398	1 103 173	4 157 428	<b>5 417 999</b>	0.9%	1.2%	2.8%	<b>2.4%</b>

<sup>1</sup> auf Ebene der Unternehmen